C.E.St.V. Europa im TCV
c/o Daniela Wölfle
Anton-Langer-Gasse 68/5
1130 Wien
Österreich

Protokoll des ao. CC

vom 19.01.2023 um 20:00 Uhr,
Anton-Langer-Gasse 68/5, 1130 Wien und via Zoom

1. **Begrüßung**
   Eröffnung des ao. CC um 20:08 Uhr

2. **Feststellen der Beschlussfähigkeit**

   Anwesend sind Astraia, Brunnen, Jokkl, Molly, Pascha, Utopia, Verleihnix;
   Entschuldigt sind: Tüüsch, Zwiefl
   Assoziierte: Shakesbier, Jessie (ab 20:29)

   Die Beschlussfähigkeit wird somit festgestellt (7 Anwesende, 2 Entschuldigte).

3. **Genehmigung der Tagesordnung**

   Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

4. **Anträge, Anfragen, Interpellationen**

   Antrag von BSr. Agrippina auf Befreiung vom Jahresbeitrag bis Ende WiSe 2024/25 (siehe Anhang: Mail vom 28.11.2022)

   Utopia verliest den Antrag.
   Der Quästor Jokkl erläutert den Mailverkehr mit Agrippina bezüglich der offenen Mitgliedsbeiträge. (siehe Anhang)

   Utopia fasst zusammen: Wir haben drei Möglichkeiten: Den Antrag annehmen, ablehnen oder folgenden Gegenantrag:

   Gegenantrag von Utopia: Antrag auf Ausschluss von Agrippina aus der C.e.St.V. Europa.
   Agrippina ist weder gewillt, Europa finanziell oder personell zu unterstützen. Das ist als Verfehlung und Bruch der Amicitia zu sehen. Der Antrag auf Ruhendstellung macht das deutlich. Sie kommt ihren Pflichten nicht nach, möchte aber alle Rechte wahrnehmen.
   Selbst wenn wir Agrippinas Antrag zustimmen, ist davon auszugehen, dass sie nach 2025 auch nicht zahlen will. Astraia und ich kennen sie und ihre Geschichten, wie sie sich überall durchschnorrt.

   Verleihnix: Wir sind zur Europa gekommen, um uns zu engagieren und etwas zu verändern. Für jeden von uns sind Lebensmittel teurer geworden, sind die Lebenskosten gestiegen, jeder muss Steuern zahlen. Agrippina ist alleinstehend und sie muss keine Kinder erhalten.

   Utopia: Prosecco und Jokkl mussten Agrippina jedes Semester wegen des Beitrages nachlaufen. Nun hat sie jegliche Kooperation mit dem Quästor eingestellt, für Ihren verstorbenen Lebensgefährten hat sie aber eine Gruft kaufen können.
   Verleihnix: Stichwort Rudolfina Redoute: Natürlich nimmt man gerne mal eine Ehrenkarte, aber es gehört dazu, seinen Beitrag zu leisten und die Jungen zu unterstützen, wenn man im Berufsleben steht und entsprechend Geld verdient.

Shakesbier: Was sucht sie überhaupt in einer Verbindung?

Utopia: Es geht ihr ums Prestige, um sich wichtigmachen zu können. Vor Corona hat sie sich noch eine Aktivenkarte für die Rudolfina Redoute geholt. Sie hat zwar nie ein Studium abgeschlossen, möchte durch das Band einer Hochschulverbindung aber zu akademischen Kreisen aufschließen.

Jessie: Das Thema ploppt gerade in jeder Verbindung auf. Es gibt in vielen Verbindungen Leute, die sich nicht philistrieren lassen, um gratis trinken und billig auf dem Haus wohnen zu können.

Utopia bringt ihren Gegenantrag zur Abstimmung:
2 Enthaltungen, 5 dafür.
Der Gegenantrag ist angenommen. Agrippinas Antrag ist somit gefallen.
Somit ist die Angelegenheit dem Verbindungsgericht zu übergeben, das sind derzeit Tüüsch, Ultimo und Zwiefl. Diese haben in einfacher Mehrheit zu entscheiden.
Wir setzen eine Deadline für eine Entscheidung bis 31. März. Bis dahin ist die Entscheidung dem ChC mitzuteilen.

Astraia: **Antrag, dass Elisabeth Tupý für die Zeit bis zur Entscheidung des Verbindungsgerichts Band und Deckel sowie jegliche Couleurgegenstände der Europa oder des TCV nicht tragen darf.**

Antrag einstimmig angenommen. Utopia wird Agrippina über die Entschlüsse des CC in Kenntnis setzen.

Jokkl: Agrippina hat ihren Deckel selbst bezahlt und ihn nicht von der Verbindung erhalten. Wir sollten ihn zum halben Einkaufspreis zurückkaufen.

Utopia: Dafür brauchen wir keinen Entschluss, das kannst du als Quästor mit ihr regeln. Agrippina besitzt auch einen Zipf, den Gründerzipf.

Astraia: Den soll sie als Andenken behalten dürfen. Sie darf ihn nur nicht tragen.

5. Allfälliges

Jessie: Mit Utopia habe ich über die Möglichkeit gesprochen, das 5. Stiftungsfest von Köln nach Münster zu verlegen. Wir haben über einen größeren Kommers mit EKV-Präsidium und Euroropa im Präsidium nachgedacht, zu 375 Jahre Westfälischer Friede. Es zeigen sich aber Probleme mit den Vertretern der größeren Verbände.

Utopia: Wir bleiben in Köln.
Astraia: Und Shakesbier sorgt dafür, dass es nicht nur kleine Bier gibt.

Utopia: Münster kommt aber auf die Stiftungsfestliste.

Vom 22. bis 24. September feiern wir 120 Jahre TCV in Frankfurt/Main.

Astraia: Was ist mit Bamberg?

Utopia: auch Bamberg kommt auf die Stiftungsfestliste.
Jessie: Was ist mit Löwen.
Utopia: Das steht schon auf der Liste. Das habe ich Wearna versprochen.
Als letzten Termin: Es gibt den Wunsch, den Kommers der kleinen Verbände zu reaktivieren. Ich habe auch schon mit Johnny Bravo gesprochen. Ich reserviere den Calasanzsaal für Faschingssonntag, 11. Februar 2024.

Astraia und Brunnen würden nach Nürnberg zum Kirchentag, 9. bis 11. Juni fahren.

6. **Absingen der Europastrophe**
Der CC schließt um 21:27 Uhr.

Für das Protokoll:
Gottfried Gruber v/o Brunnen

20.01.2023

Anhang

Aw: Erste Mahnung Mitgliedsbeitrag; Frist bis 16.01.2023

Von Ing.Elisabeth Tupy <elisabeth.christine.tupy@gmx.at>
An <info@cestv-europa.org>
Datum 2022-11-28 17:21
Priorität Höchste

Lieber Bbr. Jokkl!
Wie ich Dir schon telefonisch ausführlich erläutert habe:
Es nützt mir auch nicht Dein Teilzahlungsangebot für den Mitgliedsbeitrag.- Die Summe für´s Jahr bleibt gleich.- Und diese Summe steht mir nicht zur Verfügung! ...." Man muß sich strecken nach der Decke."
Deshalb:

Ich, Ing. Elisabeth Tupý v. Agrippina, stelle den Antrag mich bis Ende des WS 2024/ 2025 vom Mitgliedsbeitrag zu befreien.

Begründung:
Mein Lebensgefährte (wir waren kirchlich verheiratet) ist kürzlich verstorben und ich bezahlte von meiner Altersversorgung u.a. den Ankauf seiner Grabstätte, seine Bestattung (Endabrechnung: ca. 28.700,0 Euro) und den Steinmetz (Kostenvoranschlag laut Vorgaben der Gemeinde für Errichtung der Grabstätte: 37.000.0 Euro; Anzahlung von 20.000,00 geleistet, Endabrechnung noch ausständig), etc. .....
Zusätzlich ist meine Wohnung erst Ende 2024 abbezahlt.

Auch sind die Fixkosten (Strom, Gas, Betriebskosten, Benzin, etc.) und die Lebenshaltungskosten (Essen, etc.) wegen der Teuerungen derzeit zusätzlich explodiert und ich muß nun alle Kosten alleine von meinem VB- Gehalt nach Bundesgehaltsschema nach V2 bestreiten. ...
Friedrich und ich- alles was wir besitzen, haben wir uns selbst durch eisernes Sparen über viele Jahre von Null weg geschaffen. Und das so schwer von unserem IMMER voll versteuertem Geld Geschaffene werde ich sicher nicht gefährden oder verschleudern.

Deshalb bin ich gezwungen alle nicht essentiell nötigen Ausgaben zu streichen.
Und dazu gehören eben auch Mitgliedschaften, zwar interessante, aber nicht direkt fachbezogene Fachliteratur-Abo´s , etc.

Ich wäre liebend gerne nach Prag zum Stiftungsfest gefahren, nur es fehlten mir sowohl die Mittel zur Neuausstellung meines abgelaufenen Paßes als auch die Mittel für Fahrt und Aufenthalt in Prag.

An dem Donnerstag- online- Stammtisch kann nicht teilnehmen, weil auf meinem privatem Laptop noch das Windows 7- Betriebssystem installiert ist. ....

Mit bundesschwesterlichen Grüßen!
Ing. Elisabeth Tupý v.Agrippina

> **Gesendet:** Freitag, 18. November 2022 um 12:45 Uhr
> **Von:** info@cestv-europa.org
> **An:** "Agrippina" <elisabeth.christine.tupy@gmx.at>
> **Betreff:** Erste Mahnung Mitgliedsbeitrag; Frist bis 16.01.2023
>
> Liebe BSr Agrippina,
>
> bitte überweise den noch offenen **Jahresbeitrag für 2022/2023** in Höhe von **84€**, respektive den **Semesterbeitrag für das Wintersemester 22/23** in Höhe von **42€** bis spätestens **16.01.2023** auf folgendes Konto:
>
> **IBAN: AT46 3200 0000 1269 2190**
>
> **Empfänger: C.E.St.V. Europa**
>
> Verwendungszweck:
> **Mitgliedsbeitrag Vorname Nachname v/o Vulgo**
>
> Solltest du bereits überwiesen haben, ist diese E-Mail natürlich nicht zu beachten.
>
> Mit grün-blau-weiß-grünen Grüßen,
>
> Jokkl Eu! xx, xxxx

Themen schriftliche Korrespondenz Quästor <-> Agrippina

24.09.22 Erste Erinnerung Zahlung Semesterbeitrag SoSe22 am 24.09.2022 via E-Mail (ein Semester Verzug!)

05.10.22 Antwort am 05.10.2022 (Ausdruck) → Bitte um Ruhendstellung

12.10.22 Erklärung, dass eine Ruhendstellung in der GO nicht vorgesehen und ein Antrag ihrerseits nötig ist und die endgültige Entscheidung der CC fällt

01.11.22 Vorschlag von Jokkl auf monatliche Zahlung der derzeitig ausstehenden Beiträge (SoSe22 und WiSe 22/23) über 10 Monate bis Abschluss SoSe 23 am 30.09.2023 iHv 8,40€ vor der ersten Mahnung

18.11.22 Erste Mahnung für **Mitgliedsbeitrag 22/23** iHv 84€ (ohne Pönale, da Protokoll von GO-Änderung im Oktober 22 fehlt)

28.11.22 Vorschlag vom 01.11.22 von Agrippina abgelehnt, da „die Summe für´s Jahr" gleichbleibt und ihr die Summe (von 8,40€ pro Monat) „nicht zur Verfügung" steht (sic!)

Antrag Agrippina

Ich, Ing. Elisabeth Tupý v. Agrippina, stelle den Antrag mich bis Ende des WS 2024/ 2025 vom Mitgliedsbeitrag zu befreien

Begründung Agrippina

Die Mitgliedschaft (bei der Europa) ist eine „nicht essenziell nötige Ausgabe". Daher sieht sich Agrippina gezwungen, die Zahlung ohne Rücksprache (sic!) zu streichen.